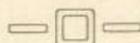




Schweizerische Wagonsfabrik
Schlieren Aktiengesellschaft
≡ Schlieren b./Zürich ≡

Materiale Ruotante per le
ferrovie secondarie e tram-
vie nel cantone di Ticino
≡≡≡ 1910 ≡≡≡

Schweizerische Wagonsfabrik
Schlieren Aktien-Gesellschaft
Schlieren bei Zürich



Fingerschutz- Vorrichtungen

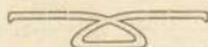
an

Eisenbahnwagentüren.

Deutsches	Patent Nr.	185376
Französisches	„	„ 372896
Belgisches	„	„ 200374
Italienisches	„	„ 24420
Schweizerisches	„	„ 38695



Deutsches	Patent Nr.	216816
Schweizerisches	„	„ 42132



Bei den Eisenbahnwagentüren werden in neuerer Zeit Schutzvorrichtungen angebracht, mit welchen verhütet werden soll, dass die Reisenden ihre Finger oder Hände in den zwischen den Türen und deren Pfosten gebildeten Spalten einklemmen.

Es kommt bekanntlich nicht selten vor, dass das reisende Publikum beim Ein- und Aussteigen sich in den Türspalten zu halten sucht und sich verletzt, wenn die Türen aus irgend einem Grunde zufallen. Dies zu verhüten ist der Zweck verschiedener Schutzvorrichtungen.

Die einfachste und verbreitetste dieser Vorrichtungen besteht aus einer seitlich neben der Türspalte angebrachten lotrechten Holzleiste (Fig. 1). Diese ist so geformt, dass sie ein wenig über die Spalte vorspringt und sie zum Teil überdeckt. Sie bietet dem Reisenden gelegentlich einen Halt, kann aber nicht verhindern, dass er trotzdem seine Hand in die gefährliche Spalte selbst legt. Ihre Wirkung ist also keine absolut sichere.

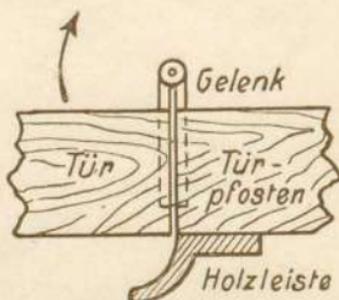
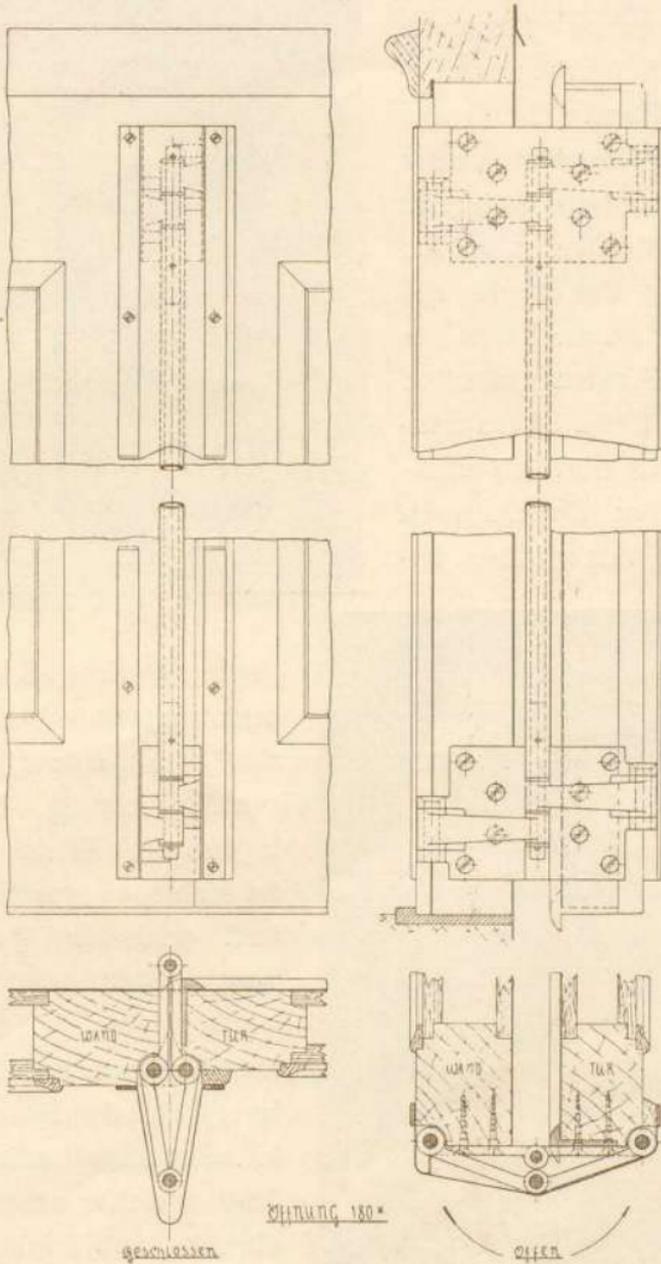


Fig. 1.

Vor kurzem ist nun eine neue patentierte Schutzvorrichtung, System Messer (Ingenieur der S. B. B.) zur Einführung gelangt, welche in jedem Falle ihren Zweck voll und ganz zu erfüllen vermag.

Fig. 2



Diese besteht im wesentlichen aus einem die ganze Türspalte gänzlich überdeckenden Band (Fig. 2) aus Leder, Segeltuch oder dergleichen. Es ist mit Metalleisten zu beiden Seiten der Spalte sowohl an der Türe wie am Pfosten befestigt. Das Band allein vermöchte nun den angestrebten Zweck noch nicht zu erfüllen, in-

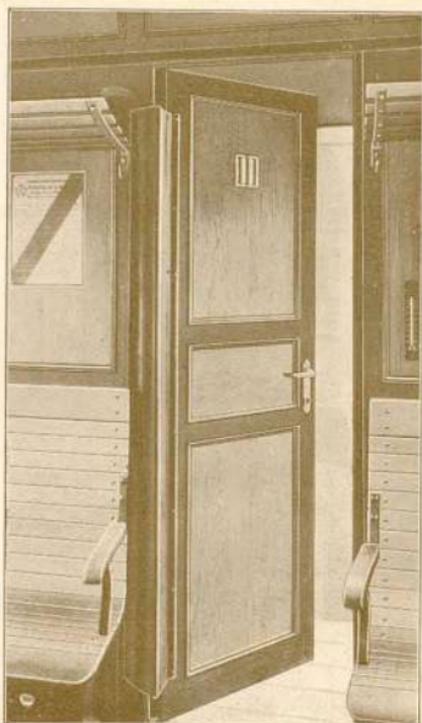


Fig. 2 A.

dem es ohne Kraftanstrengung selbst in die Türspalte gedrückt werden könnte. Auf irgend eine Weise also muss es gespannt und von der Spalte weggedrückt werden.

Dies geschieht nun durch einen auf der Innenseite des Bandes lotrecht angebrachten Stab, welcher an dem oberen und unteren Ende von je einem

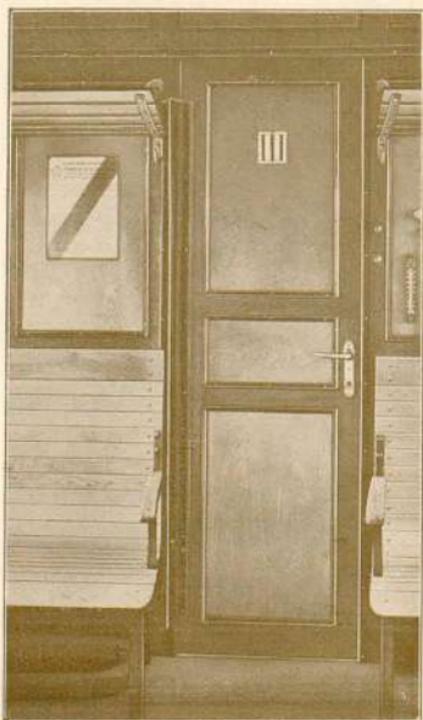


Fig. 2 B.



Fig. 2 C.

Gelenkpaar getragen wird. Durch diese Gelenke, welche mit den Charnieren kombiniert sind, d. h. die einerseits an der Türe, andererseits am Pfosten befestigt werden, wird beim Schliessen der Türe der genannte Stab von der Spalte nach aussen selbsttätig bewegt, wodurch auch das Schutzband gespannt und nach aussen gedrückt wird (Fig. 2).

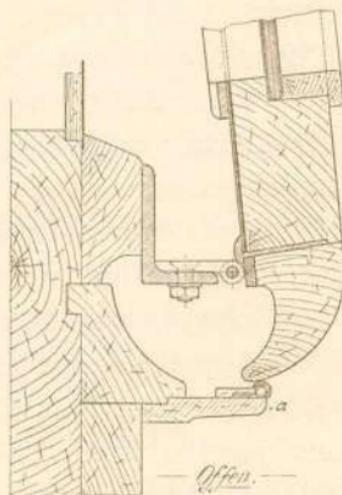
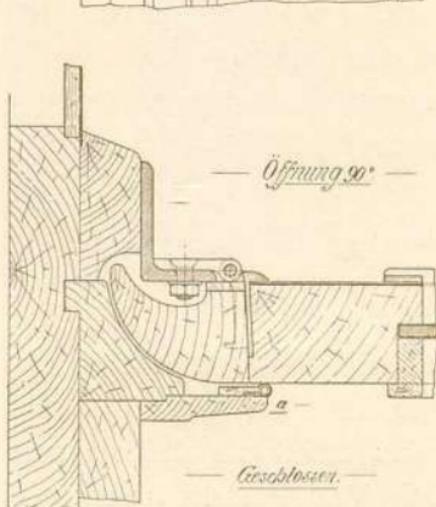
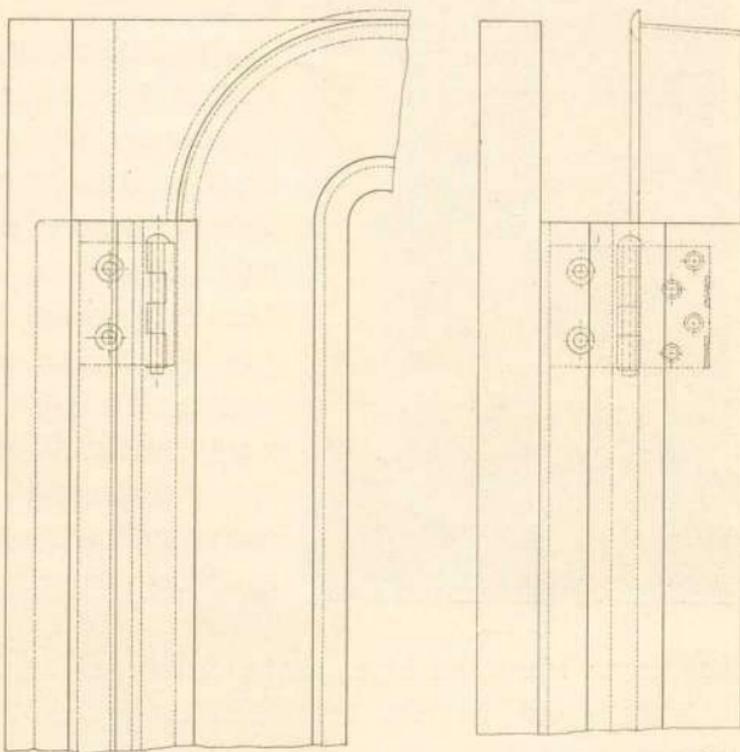
Wenn also ein Reisender seine Hand an eine solche Schutzvorrichtung anlehnt, wird sie ihm beim Schliessen der Türe einfach sanft weggeschoben. Das Einklemmen der Finger ist vollständig ausgeschlossen.

Diese Schutzvorrichtung eignet sich am besten für Türen, welche sich über 90° bis 180° öffnen lassen müssen.

Vorstehende Abbildungen Fig. 2 A, B, C demonstrieren dieselbe an einem Normalwagen, Typ. C³ der Schweiz. Bundesbahnen.

Figur 3 zeigt eine andere Fingerschutzvorrichtung, welche durch ihr einfaches und elegantes Aussehen auffällt, da keine Stoffbestandteile zum Decken des Türspaltes zur Verwendung kommen. Diese wird beim Einbau von Türen gebraucht, die

— Fig. 3 —



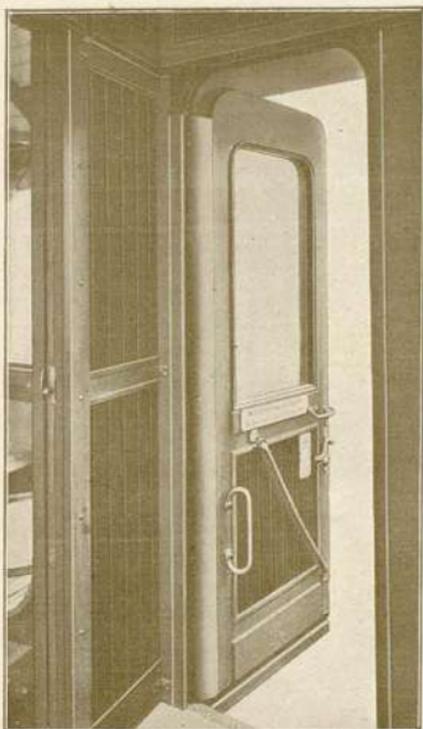


Fig. 3 A.

gert, deren Querschnitt im Prinzip einen Kreis-sektor bildet, dessen Mittelpunkt das Char-nier ist. Dieser Kreis-sektor liegt in einem entsprechend ausgebil-deten Hohlraum der Seitenwand, dessen Endleiste *a* eine mit Plüsch umnähte Schnur hält und so eine voll-kommene Dichtung zwischen Tür und Ar-schlag bildet.

sich nur um 90° zu öffnen brauchen, wie es bei den seitlichen Ein-gangstüren von Durch-gangswagen mit Fal-tenbälgen, sowie bei geschlossenen Perrons vorkommt. Bei dieser Konstruktion, „System Koch“, Direktor der Schweiz. Wagonsfab-rik Schlieren, ist die normal mit Charnie-ren angeschlagene Tür durch eine Holzleiste nach aussen verlän-

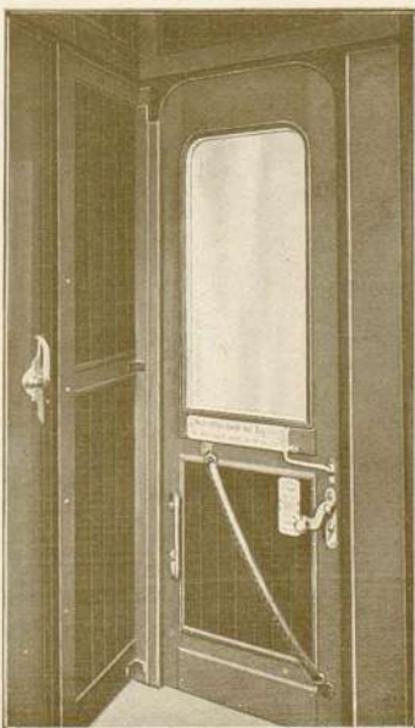


Fig. 3 B.

Figur 3 zeigt beide Stellungen derselben und veranschaulicht die überaus einfache Konstruktion.

Umstehende Abbildungen 3A, B wurden von den Perrontüren eines normalen vierachsigen Motorwagens, Typ B Ce $\frac{1}{4}$ der Schweiz. Seethalbahn, aufgenommen.

Die Patente beider Systeme sind im Besitze der Schweiz. Wagonsfabrik Schlieren.

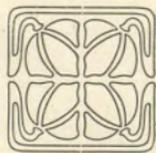
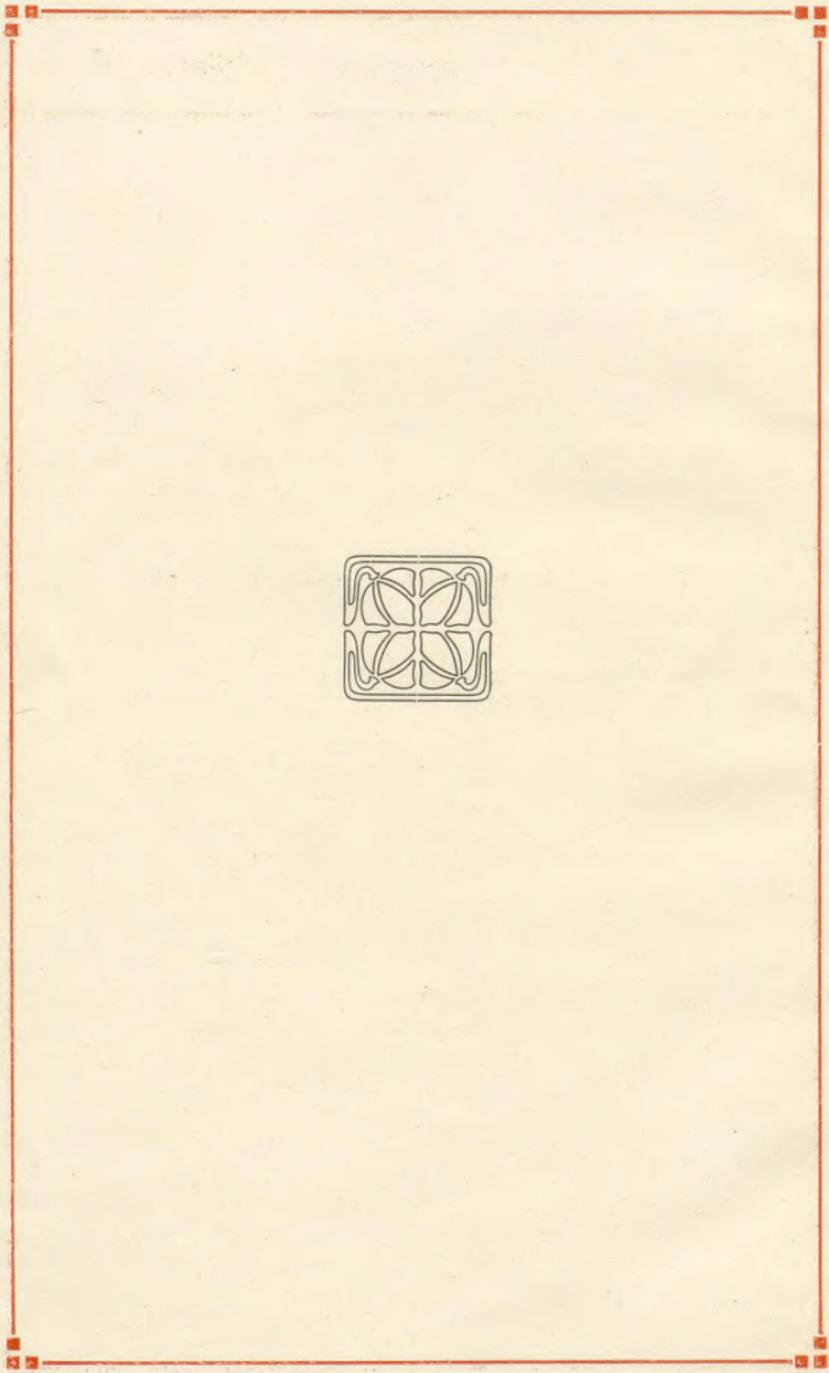
Gegenwärtig wird System Messer an 100 Personenwagen, Typ C³, der Schweiz. Bundesbahnen ausgeführt. Die Schutzvorrichtung, System Koch, wurde schon an den sämtlichen Motorwagen der Schweiz. Seethalbahn eingebaut.





Schweizerische Wagonsfabrik
Schlieren Aktien-Gesellschaft
Schlieren bei Zürich





Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Materiale Ruotante per le
ferrovie secondarie e tram-
vie nel cantone di Ticino
≡≡≡ 1910 ≡≡≡

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Lugano-Tesserete Serie BCe ⁴/₄.

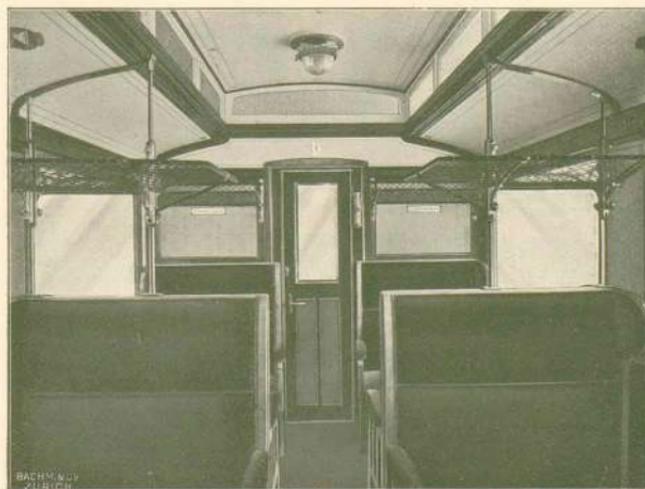
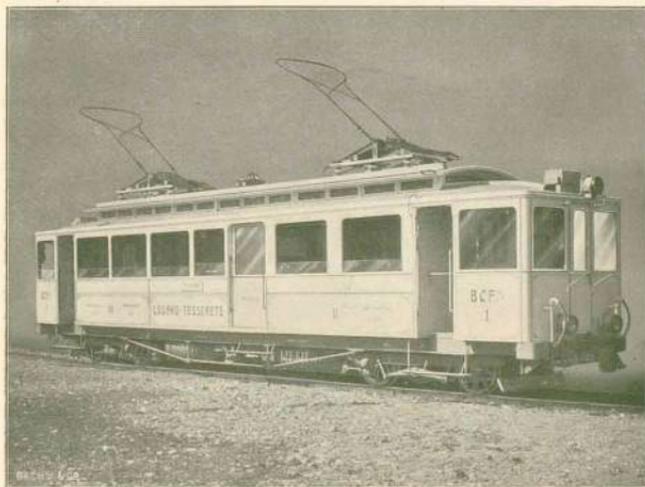
Scartamento	1000 mm
Lunghezza fra i respintori	15110 "
Scartamento degli assi totale	11000 "
Da asse ad asse dei carrelli	9000 "
Scartamento degli assi d'un carrello	2000 "
Larghezza totale	2700 "
Numero dei posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl. 16 24 .	Totale 40
Peso di carrello con installazione elettrica	22410 kg
" " " senza " "	15810 kg



Lugano-Tesserete Serie BCe ⁴/₃

Veduta dell'interno di II. Cl.

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Lugano-Tesserete Serie B Ce ⁴/₄

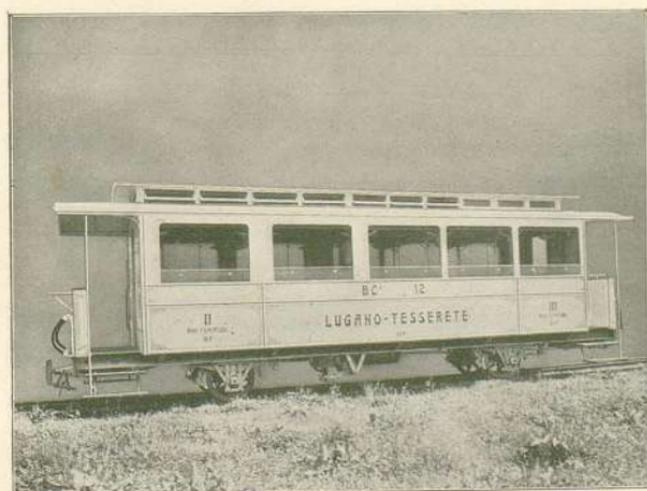
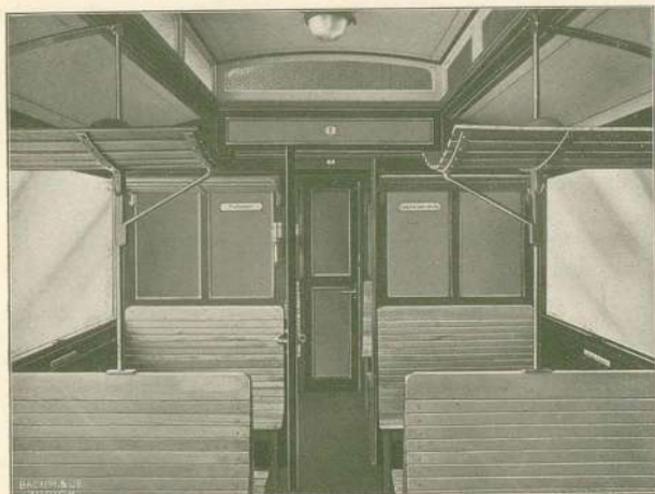
Veduta dell'interiore di III. Cl.



Lugano-Tesserete Serie BC.

Scartamento	1000 mm
Lunghezza fra i respintori	10430 "
Scartamento degli assi	5000 "
Larghezza totale	2700 "
Numero dei posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl.	
	16 24
Piattaforme 12	Totale 52
Peso del carro	8200 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Lugano-Tesserete Serie L.

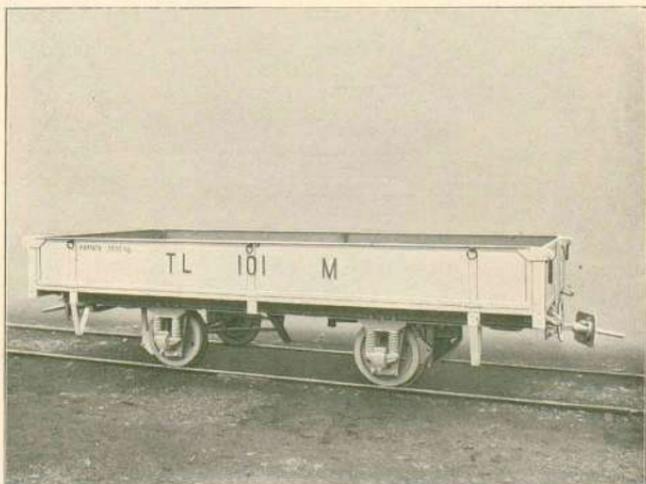
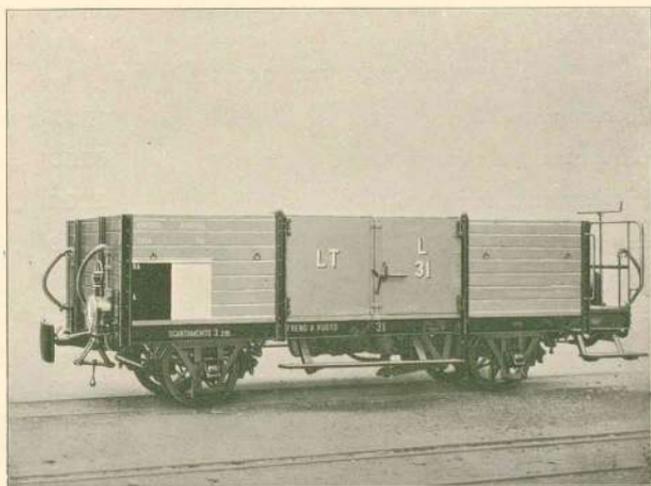
Scartamento	1000 mm
Lunghezza fra i respintori	6300 „
Scartamento degli assi	3200 „
Larghezza totale	2700 „
Superficie di carico	11,25 m ²
Portata di carico	6000 kg
Peso di carico	4380 kg



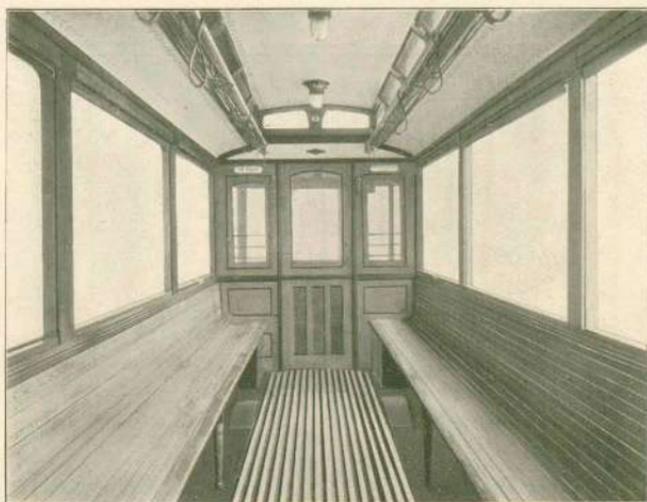
Tramvie Luganesi

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	4670 „
Scartamento degli assi	1800 „
Larghezza totale	2000 „
Superficie di carico	7,6 m ²
Portata di carico	1500 kg
Peso di carico	1530 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

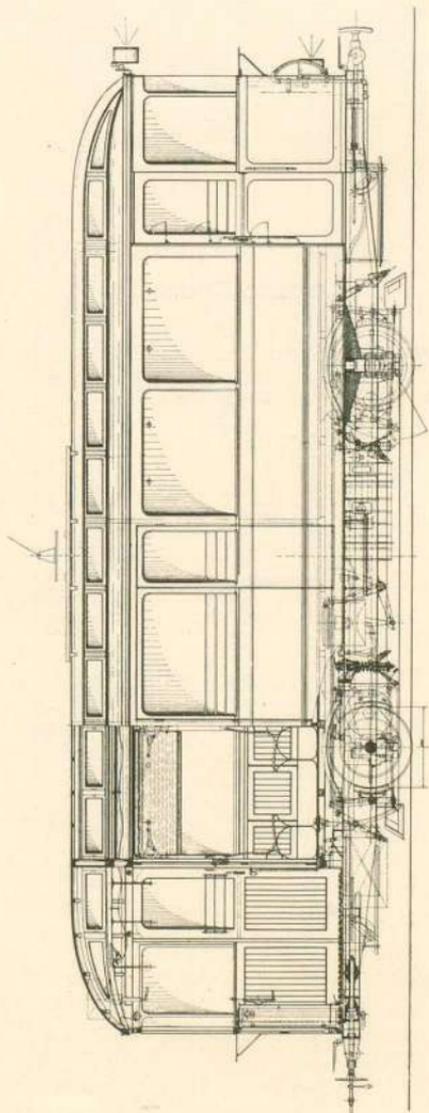


Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Lugano-Cadro-Dino

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	11040 "
Scartamento degli assi	4000 "
Larghezza totale	2600 "
Numero dei posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl.	
24	
Piattaforme 20	Totale 44
Peso del carrello con installazione elettrica	13000 kg
" " " senza " "	9500 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

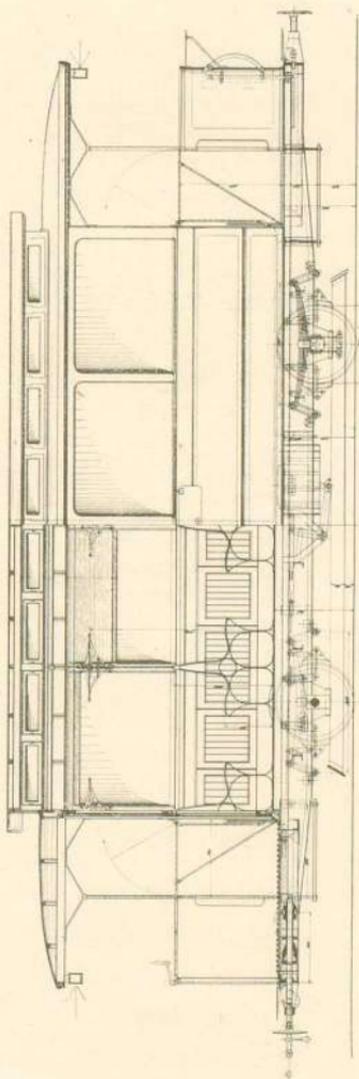


Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Lugano-Cadro-Dino

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	9900 „
Scartamento degli assi	3500 „
Larghezza totale	2600 „
Numero dei Posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl., 32	
di Piattaforme 18	Totale 50
Peso del carro	5500 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

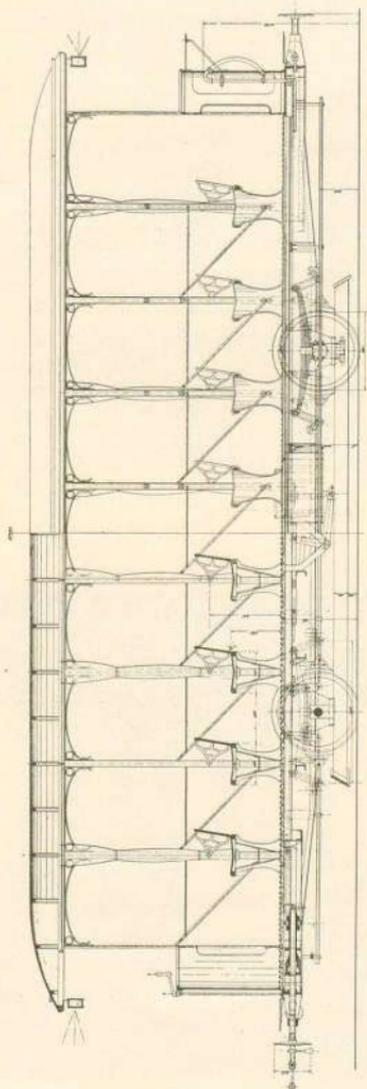


Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Lugano-Cadro-Dino

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	9900 „
Scartamento degli assi	3500 „
Larghezza totale	2600 „
Numero dei Posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl.	
40	
di Piattaforme 10	Totale 50
Peso del carro	4500 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Tram elettrici Mendrisiensi Serie Ce^{2/2}

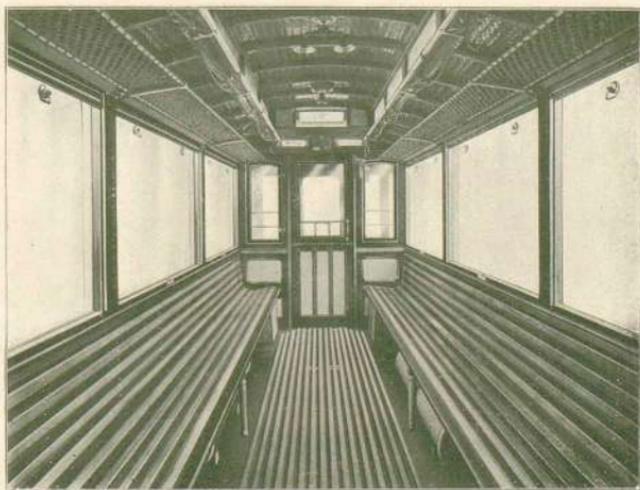
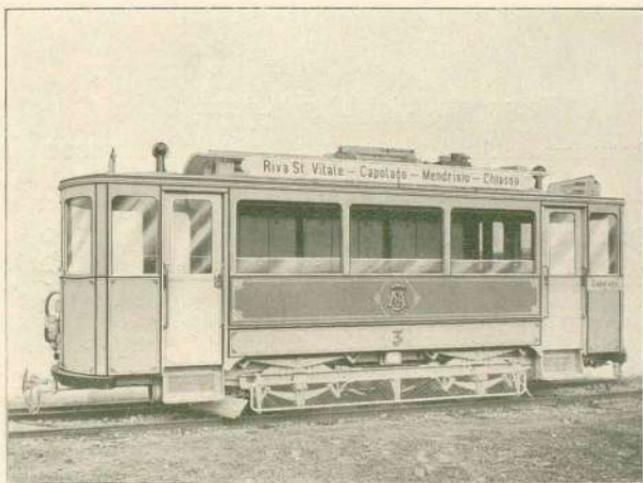
Scartamento	1000 mm
Lunghezza fra i respintori	8760 „
Scartamento degli assi	2500 „
Larghezza totale	2000 „
Numero dei posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl.	
20	
Piattaforme 20	Totale 40
Peso di carrello con installazione elettrica	11630 kg
„ „ „ senza „ „	8416 kg



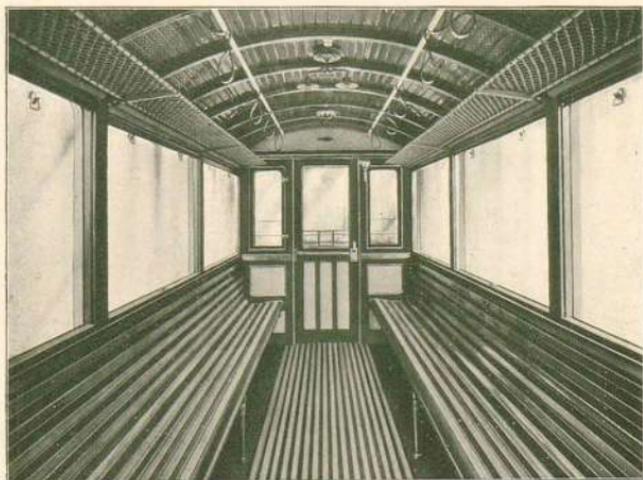
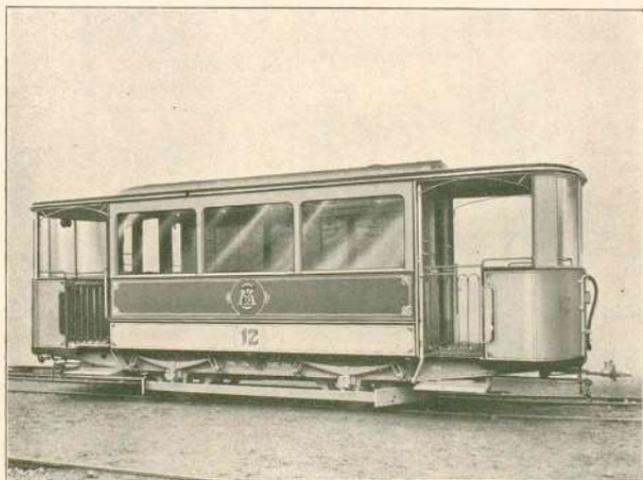
Tram elettrici Mendrisiensi Serie Ce^{2/2}

Veduta dell'interiore

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G



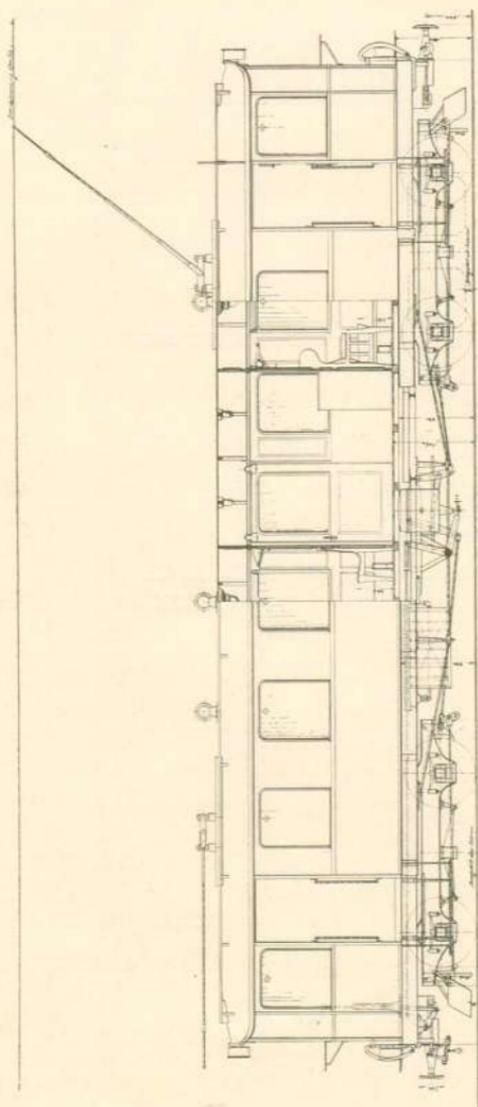
Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Biasca-Acquarossa

Scartamento		1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori		13835 „
Scartamento totale		10000 „
Da asse ad asse dei carrelli		7900 „
Scartamento degli assi d'un carrello		2100 „
Larghezza totale		2700 „
Numero dei Posti di I. Cl., II. Cl., III. Cl.		
	8 24	Totale 32
Peso del carro con installazione elettrica		21000 kg
„ „ „ senza „ „		15000 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

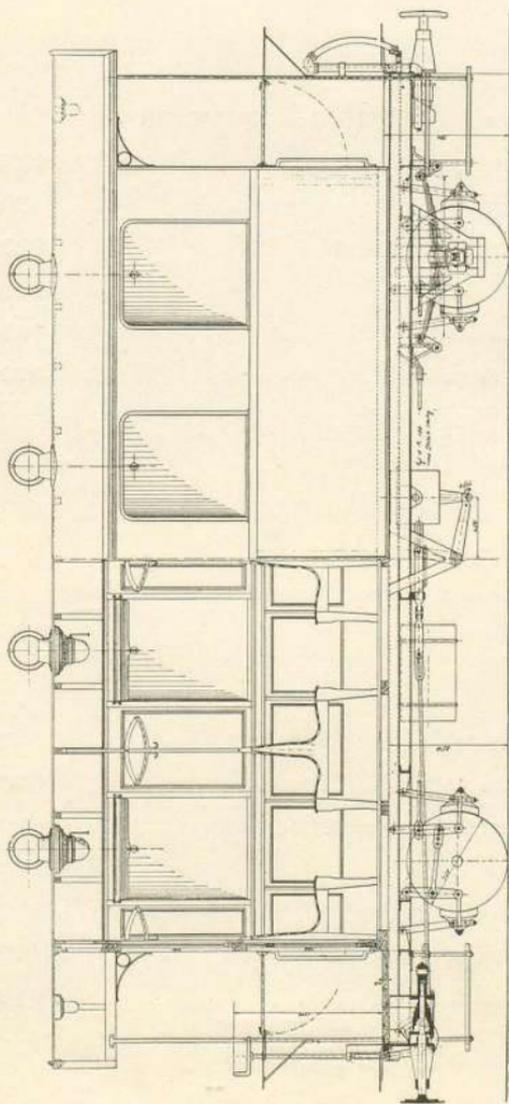


Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Biasca-Acquarossa

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	8400 „
Scartamento degli assi	4500 „
Larghezza totale	3700 „
Numero dei posti di I.Cl., II. Cl., III. Cl.	
32	Totale 32
Peso del carrello	6000 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Biasca-Acquarossa

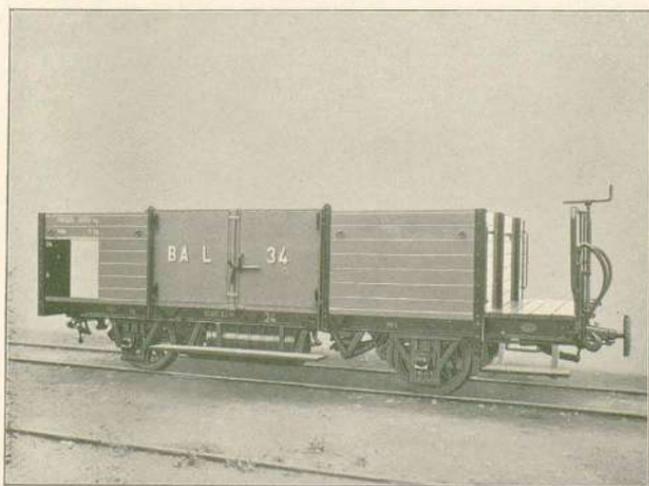
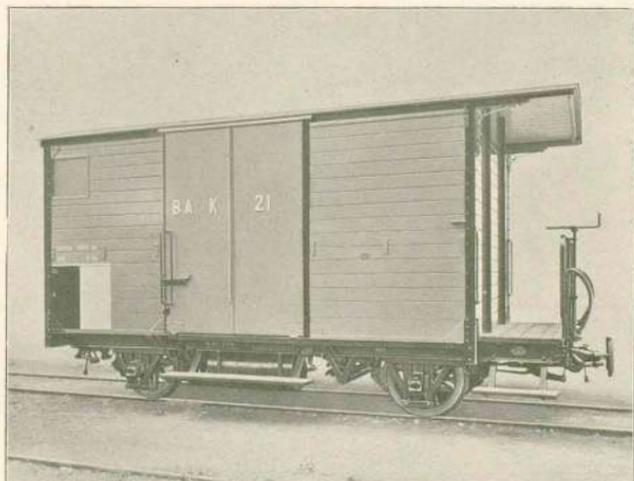
Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	6300 „
Scartamento degli assi	3200 „
Larghezza totale	2700 „
Superficie di carico	11,15 m ²
Portata di carico	10000 kg
Peso di carico	5000 kg



Biasca-Acquarossa

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	6300 „
Scartamento degli assi	3200 „
Larghezza totale	2700 „
Superficie di carico	11,25 m ²
Portata di carico	10000 kg
Peso di carico	4400 kg

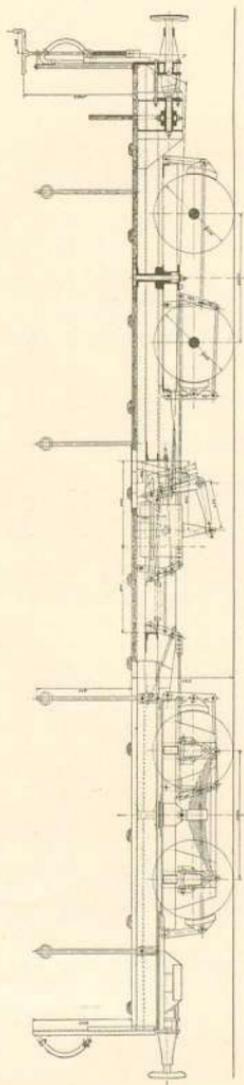
Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



Biasca-Acquarossa

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	10200 „
Scartamento totale	6500 „
Da asse ad asse dei carrelli	5300 „
Scartamento degli assi d'un carrello	1200 „
Larghezza totale	2700 „
Superficie di carico	21,85 m ²
Portata di carico	12000 kg
Peso di carico	6500 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

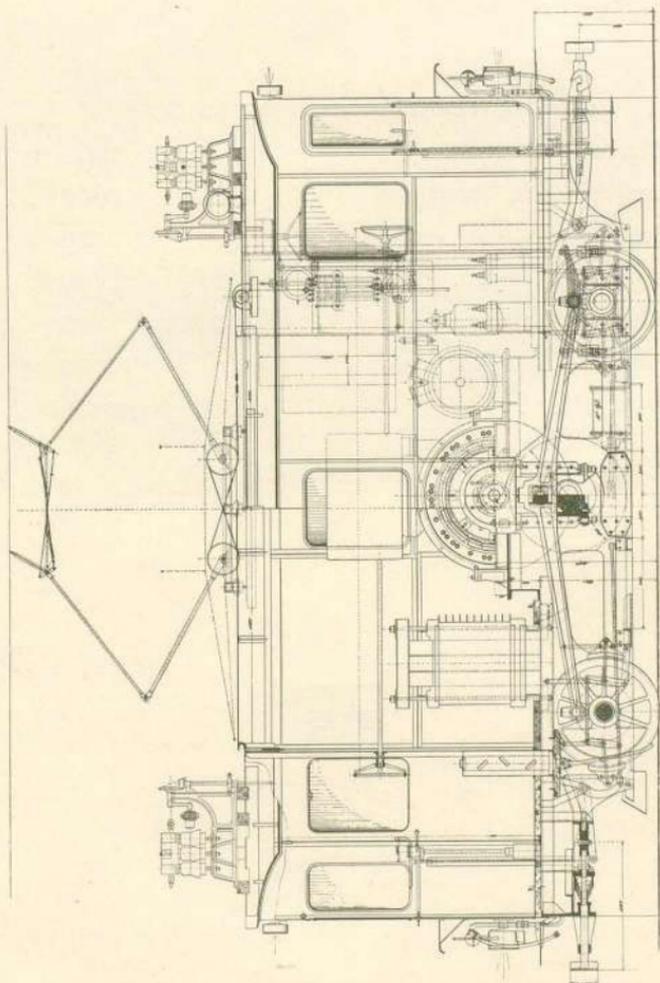


Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

Locarno-Pontebrolla-Bignasco

Scartamento	1000 mm
Lunghezza totale fra i respintori	7520 „
Scartamento degli assi	2800 „
Larghezza totale	2700 „
Peso di carico con installazione elettrica	17000 kg
„ „ „ senza „ „	8500 kg

Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.



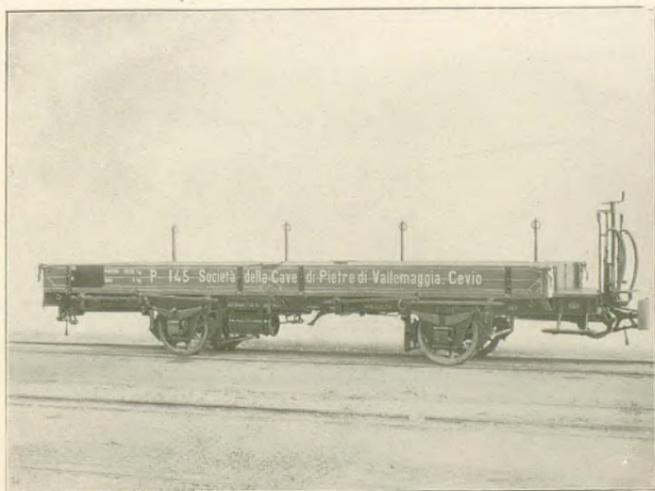
Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.

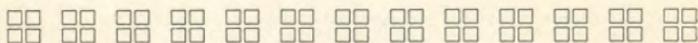
Locarno-Pontebrolla-Bignasco Serie M

Scartamento	1000 mm
Lunghezza fra i respintori	7900 „
Scartamento degli assi	3500 „
Larghezza totale	2700 „
Superficie di carico	13,69 m ²
Portata di carico	10000 kg
Peso di carico	4470 kg



Schweizerische Wagonsfabrik Schlieren, A.-G.





Clichés von Bachmann & Co. in Zürich



Druck von Zürcher & Furrer in Zürich



